Wasserverbrauch messsen per Ultraschall

Bei der regelmäßigen Erneuerung unserer Wasserzähler setzen wir künftig auf eine besonders moderne und zuverlässige Technik: Ultraschallmessung mit integrierter Funkauslesung.
Der neue Zähler Hydrus vom Hersteller Diehl Metering aus Ansbach misst Ihren Wasserverbrauch präzise – ganz ohne bewegliche Teile – und sendet die Daten sicher per Funk an die infra.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Exakte Messung Ihres Wasserverbrauchs
- Kein Ablesen vor Ort notwendig
- Zukunftssicher durch digitale Technik
- Lange Lebensdauer ohne mechanischen Verschleiß

Unser Ziel:

Wir möchten Ihnen einen noch besseren Service bieten und zugleich die Möglichkeiten der Digitalisierung nutzen.

So melden Sie den Zählerstand:

1. infra-Kundschaft kann die **Zählerstände** über unser Kundenportal unter www.infra-fuerth.de/kundenportal melden.
2. Für eine Online-Meldung entweder unter www.infra-fuerth.de/zaehlerstandsmeldung oder über den QR-Code mit Kunden- und **Zählernummer** verifizieren und **Zählerstand** eingeben.
3. Per WhatsApp entweder den QR-Code scannen, um den Dialog direkt zu beginnen oder die infra-Nummer +49 911 97044000 als neuen Kontakt der eigenen Kontaktliste hinzufügen und dann einen Chat mit „Ich möchte meinen **Zählerstand** melden.“ starten.

Online-Zählerstandmeldung

WhatsApp-Zählerstandmeldung

infra fürth gmbh, Messstellenbetrieb
Leyher Straße 69 ▪ 90763 Fürth ▪ www.infra-fuerth.de
Telefon: 0911 9704-4333
E-Mail: zaehlerverwaltung@infra-fuerth.de

infrafürth

Bedienungs Anleitung

Ihr neuer Ultraschall-wasserzähler „Hdyrus“

So lesen Sie ihn ab und melden den Zählerstand digital.

FÜR UNSERE **STADT** AM **WERK**

Ihr Wasserzähler im Überblick

Das Menü		
01	0,200 m3	Zählerstand in m³ (drei Nachkommastellen)
02	28.10.2034	Batterielebensdauer (Datum)
03	001.001.001	Softwareversion, abwechselnd mit Prüfsumme der Software
04	0.000 m3/h	Aktueller Durchfluss (m³ pro Stunde)
05	E--,--,--,07	Fehler- und Alarmmeldungen

Anleitung: So lesen Sie den Zählerstand ab

1. Display aktivieren

- Öffnen Sie den Klappdeckel des Wasserzählers vollständig.
- Das Display schaltet sich durch den Lichteinfall automatisch ein.
- Falls das Display nicht reagiert: Lichtquelle (Taschenlampe/Sonnenlicht) zur Aktivierung nutzen.
- Hinweis zum Zeitlimit: Das Menü wechselt im Standardbetrieb alle 5 Sekunden automatisch zum nächsten Punkt.
- Hinweis zum Ruhemodus: Nach 4 Minuten ohne Bedienung geht die Anzeige aus. Schließen und öffnen Sie den Deckel erneut, um das Display wieder zu aktivieren.

2. Manuell durch das Menü navigieren

- Decken Sie den **Taster** kurz ab (z. B. mit dem Finger) und geben Sie ihn sofort wieder frei.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang ("Klicken"), um durch die 5 verschiedenen Menüpunkte zu blättern. Die Menüpunkte erkennt man an der **Anzeigenummer** links unten im Display.

3. Den Zählerstand fixieren (Der Profi-Trick)

- Blättern Sie manuell bis zu Menüpunkt 5 vor.
- Führen Sie einen letzten "Klick" aus, um zu **Punkt 1 (Zählerstand)** zurückzukehren und lassen dabei den **Taster** abgedeckt.
- Solange der **Taster** abgedeckt bleibt, wird der automatische Menüwechsel unterbrochen und die Anzeige des **Zählerstands** bleibt länger stehen.

4. Ablesen oder Fotografieren

- Jetzt können Sie ganz entspannt den **Zählerstand** notieren oder ein scharfes Foto mit dem Handy machen.

5. Abschluss

- Geben Sie den **Taster** frei und schließen Sie den Deckel.

Ihre Vorteile mit dem Funk-Wasserzähler

Unsere modernen Wasserzähler ermöglichen uns eine schnelle und kontaktlose Ablesung, in der Regel ohne dass wir Ihr Haus betreten müssen. Die Messwerte werden sicher und verschlüsselt übertragen, sodass sie nur von unserem System entschlüsselt werden können. Wichtig: Persönliche Daten wie Name oder Adresse sind zum Schutz Ihrer Privatsphäre nicht im Zähler gespeichert.

In der Regel erfolgt die Ablesung einmal jährlich zur Abrechnung. Bei besonderen Anlässen, wie z. B. zur Gefahrenabwehr oder zur Sicherstellung des Betriebs, können zusätzliche Ablesungen durchgeführt werden.

Die Funkübertragung erfüllt alle internationalen Vorgaben und liegt deutlich unter den festgelegten Grenzwerten: maximal 25 mW bei 868 MHz, mit einer täglichen Sendegesamtdauer von etwa 1 Minute. Zum Vergleich: WLAN-Router senden mit etwa 100 mW rund um die Uhr, während Smartphones mit 1.000–2.000 mW arbeiten.